

**NIEDERSCHRIFT**

Nr. 07/2008 – 2013

**über die Sitzung des Ausschusses für Planung und Umwelt  
am Dienstag, dem 11. März 2010 um 18.00 Uhr  
im Sitzungssaal I. OG des Rathauses**

**Tagesordnung:**

1. Bürgerfragestunde
2. Feststellung der Niederschriften Nr. 06/2008 – 2013 vom 08.12.2009
3. Planung von großflächigen Photovoltaikanlagen im Außenbereich
  - 3a Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Bereiche
    - a. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
    - b. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck  
einschl. gemeindeweiter Standortbewertung  
hier: Aufstellungsbeschluss
  - 3b Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 59 für die Gebiete
    - a. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
    - b. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck  
hier: Aufstellungsbeschluss
4. Aufstellung von Bauleitplanungen für Biogasanlagen in Böbs und Gießelrade  
hier: Antrag des Investors BIOVENTA
5. Grundlagenkonzept Breitbandversorgung für die Gemeinde Ahrensböck
6. Mitteilungen und Verschiedenes

**Anwesend:**

|      |      |         |              |
|------|------|---------|--------------|
| Herr | Wulf | Carsten | Vorsitzender |
|------|------|---------|--------------|

**vom Ausschuss die Mitglieder:**

|      |            |         |
|------|------------|---------|
| Herr | Bartsch    | Jörg    |
| Herr | Hogreve    | Hermann |
| Herr | Humbcke    | Jochen  |
| Herr | Rademacher | Johann  |
| Herr | Schacht    | Michael |
| Herr | Wilcken    | Kurt    |

**ferner sind anwesend:**

|      |                  |            |  |
|------|------------------|------------|--|
| Frau | Beythien         | Karin      | Gemeindevertreterin                    |
| Herr | Jacobs           | Gerhard    | Gemeindevertreter                      |
| Herr | Kickbusch-Eck    | Ernst-Otto | Gemeindevertreter                      |
| Herr | Prof. Rosenfeldt | Jürgen     | Gemeindevertreter                      |
| Herr | Fröhlich         | Jens       | BIOVENTA zu TOP 4                      |
| Herr | Schaefer         | Ekkehard   | Bürgermeister                          |
| Herr | Pohlmann         | Roland     | Fachbereichsleiter und Protokollführer |

**Entschuldigt fehlt:**

AV Wulf eröffnet die Sitzung des Ausschusses um 18.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Gemeindevertreter und die erschienene Öffentlichkeit. Er stellt fest, dass zur Sitzung fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:  
Bürgerfragestunde**

Dr. Bauer, Gießelrade

- Dr. Bauer lobt den von den gemeindlichen Betriebshofmitarbeitern durchgeführten Winterdienst.
- Dr. Bauer fragt nach, ob die Niederschrift des Ausschusses für Bauen, Verkehr und Umwelt vom 15.12.2009 zu TOP 12, in der die Verwaltung von positiven Signalen zur Bauleitplanung für Biogasanlagen in Gießelrade und Böbs durch den Ausschuss für Planung und Umwelt in seiner Sitzung vom 8.12.2009 berichtet, tatsächlich zutrifft.

AM Wilcken teilt hierzu mit, dass der Ausschuss lediglich seine grundsätzlich positive Haltung zur Energienerzeugung durch Biogasanlagen zu Ausdruck gebracht hat.

- Dr. Bauer fragt weiter nach, ob bei Genehmigungsverfahren für landwirtschaftlich genutzte Biogasanlagen im Außenbereich bis zu 0,5 MW elektrische Leistung keine Öffentlichkeitsbeteiligung stattfindet.
- GV Prof. Rosenfeldt erläutert, dass in solchen Verfahren keine Beteiligung der Öffentlichkeit vorgesehen ist, sondern lediglich eine Prüfung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Baugesetzbuch durch die Verwaltung.

Frau Münch, Ahrensböck

Frau Münch erkundigt sich nach dem Baugenehmigungsstand für einen Speditionsbetrieb im Barghorster Gewerbegebiet. Darüber hinaus macht sie Ausführungen zur Ansiedlung ihres Betriebes in diesem Gewerbegebiet.

Bürgermeister Schaefer teilt mit, dass der Bauantrag beim zuständigen Kreisbauamt Ostholstein vorliegt und auf der Grundlage des bestehenden Baurechts geprüft und entschieden wird.

GV Prof. Rosenfeldt beantragt, dass diese Angelegenheit auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses behandelt wird.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:  
Feststellung der Niederschriften Nr. 06/2008 – 2013 vom 08.12.2009**

**Beschluss:**

**Die Niederschrift Nr. 06/2008 – 2013 vom 08.12.2009 wird festgestellt.**

|  |       |
|--|-------|
| Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder | 7     |
| davon anwesend                             | 7     |
| Ja-Stimmen                                 | 6     |
| Nein-Stimmen                               | keine |
| Stimmenthaltungen                          | 1     |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:  
Planung von großflächigen Photovoltaikanlagen im Außenbereich**

- 3a Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Bereiche**
- c. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsroste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
  - d. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsroste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck

einschl. gemeindeweiter Standortbewertung  
hier: Aufstellungsbeschluss

**3b Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 59 für die Gebiete**

- c. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
- d. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck
- hier: Aufstellungsbeschluss

Die mit der Einladung versandten Vorlagen liegen allen AM vor, und werden von der Verwaltung nochmals erläutert.

**Beschluss:**

**1. Für die Bereiche**

- a. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
- b. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsrorste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck

wird die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgestellt.

Planungsziel ist die planungsrechtliche Ausweisung von Freiflächen zur Nutzung von großflächigen Photovoltaikanlagen.

Im Rahmen des Verfahrens zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes wird für das gesamte Gemeindegebiet Ahrensböck eine Standortbewertung zur Planung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen auf der Grundlage des Erlasses „Grundsätze zur Planung von großflächigen Photovoltaikanlagen“ des Innenministeriums vom 5. Juli 2006 durchgeführt.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Ostholstein aus Eutin beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll für die Dauer von 14 Tagen während folgender Zeiten

montags - freitags von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und  
 donnerstags von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

durchgeführt werden.

6. Die Übernahme der Planungskosten durch die AUDA INVEST GmbH & Co KG aus Flensburg ist mit einem städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren.

|  |       |
|--|-------|
| Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder | 7     |
| davon anwesend                             | 7     |
| Ja-Stimmen                                 | 6     |
| Nein-Stimmen                               | keine |
| Stimmenthaltungen                          | 1     |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Beschluss****1. Für die Gebiete**

- a. südöstlich der Bundesstraße B 432, südlich der Straße Moosen und südwestlich Straße Flachsroste – Flurstücke 3, 9, 10, 11, 13, Flur 7 der Gemarkung Ahrensböck – freie Lagebezeichnung: Hohenbusch
- b. östlich der Straße Noerre-Alslev-Ring und südwestlich Straße Flachsroste – Flurstücke 7 und 8, Flur 8 der Gemarkung Ahrensböck

wird der Bebauungsplan Nr. 59 aufgestellt.

Planungsziel ist die planungsrechtliche Ausweisung von Freiflächen zur Nutzung von großflächigen Photovoltaikanlagen.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Ab. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Ostholstein aus Eutin beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll für die Dauer von 14 Tagen während folgender Zeiten

montags - freitags von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und  
donnerstags von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

durchgeführt werden.

6. Die Übernahme der Planungskosten durch die AUDA INVEST GmbH & Co KG aus Flensburg ist mit einem städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren.

|  |       |
|--|-------|
| Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder | 7     |
| davon anwesend                             | 7     |
| Ja-Stimmen                                 | 6     |
| Nein-Stimmen                               | keine |
| Stimmenthaltungen                          | 1     |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

**Aufstellung von Bauleitplanungen für Biogasanlagen in Böbs und Gießelrade  
hier: Antrag des Investors BIOVENTA**

Die mit der Einladung versandten Unterlagen liegen allen AM vor.

AM M. Schacht erklärt sich im Sinne des § 22 GO für befangen und verlässt der Sitzungssaal.

Der Einsatz von Biogasanlagen zur Energieerzeugung im Allgemeinen, und speziell in der Dorfschaften Gießelrade und Böbs, wird intensiv beraten.

Dabei wird u.a. kritisiert, dass die Anlagen in Böbs und Gießelrade lediglich elektrische Energie in das Stromnetz einspeisen, während die Wärme völlig ungenutzt bleibt. Zudem wird die teilweise sehr starke Belastung der Anlieger und der Straßen durch den Fahrzeugverkehr angesprochen.

Insgesamt erwarten Ausschussmitglieder gesamt-konzeptionelle Lösungen, bei denen Strom erzeugt und Wärme in den jeweiligen Dorfschaften genutzt wird. Darüber hinaus sollten solche Konzepte auch Regelungen z.B. über zu nutzende Verkehrswege, Fahrzeiten u.a.m. enthalten. Insgesamt muss eine hohe Akzeptanz in den jeweiligen Dorfschaften das Ziel sein.

Einzelne Ausschussmitglieder sprechen sich gegen Erweiterungen der beiden bestehenden Biogasanlagen

aus.

Herr Fröhlich von der Fa. BIOVENTA stellt die derzeitige Situation der beiden Biogasanlagen in Gießelrade und Böbs anhand einer Power Point Präsentation dar, und beschreibt die Entwicklungsabsichten. Dabei betont er die Absicht der BIOVENTA, in beiden Fällen möglichst bald Nahwärme in den Dorfschaften anbieten zu wollen. Hierzu strebt er eine Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Flensburg an, die dort über eine jahrzehntelange Erfahrung in der Nahwärmeversorgung verfügen, und gleichzeitig auch Anteilseiger an der Fa. BIOVENTA sind. Nach seinem jetzigen Planungsstand sind hierfür jedoch angemessene Leistungserweiterung der beiden Biogasanlagen erforderlich.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis verständigt sich darauf, die Angelegenheit vor einer Entscheidung zunächst in den Fraktion weiter zu beraten.

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

AM M. Schacht nimmt an der weiteren Sitzung wieder teil.

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**  
**Grundlagenkonzept Breitbandversorgung für die Gemeinde Ahrensböök**

Das mit der Einladung versandte Grundlagenkonzept zur Breitbandversorgung in der Gemeinde Ahrensböök liegt allen AM vor. Es wird positiv bewertet und der Wunsch nach einer Vorstellung durch die e.on Hanse geäußert.

Die Verwaltung wird gebeten, sich um eine Vorstellung des Grundlagenkonzepts durch die e.on Hanse zu bemühen.

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**  
**Mitteilungen und Verschiedenes**

Herr Pohlmann berichtet unter Bezugnahme auf die Einwohnerversammlung vom 9. März und den heutigen Artikel in den Lübecker Nachrichten zur Entwicklung in der Lebatzer Kiesgruben, dass im Rathaus heute ein Gespräch mit einem Vertreter der Firma Becker Bau Bornhöved stattgefunden hat, bei dem dieser die Fortsetzung der Deponieplanung und den Erwerb von Flächen nördlich des Kiesgrubengebietes bestätigt hat. Lt. Verwaltung hat der Vertreter der Fa. bbb dabei auch mitgeteilt, dass zurzeit noch Grundwasseruntersuchungen stattfinden, die voraussichtlich in einem Monat abgeschlossen werden. Danach hat die Fa. bbb angeboten, die Deponieplanung in den gemeindlichen Gremien vorzustellen.

Herr Pohlmann teilt weiter mit, dass die Verwaltung die eingetretene Lage zusammen mit Fachleuten und sonstigen Stellen für die weiteren Gremienberatungen aufbereiten wird.

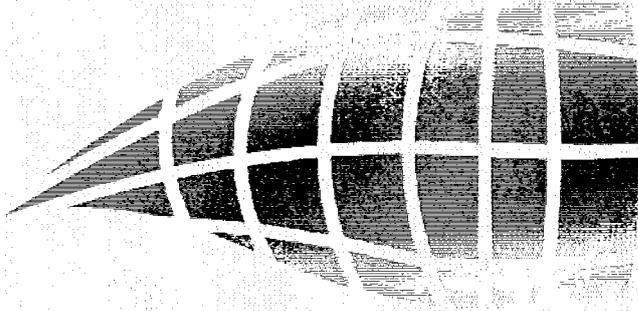
Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Da weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt AV Wulf die Sitzung um 19:47 Uhr.

  
.....  
Protokollführer, Datum

  
.....  
Ausschussvorsitzender, Datum

**Anlage 1:**  
**Präsentation BIOVENTA**



**BLOVENTER**®

Gemeinde Ahrensböök Ausschusssitzung für Planung und Umwelt 11. März  
2010

---



**BIOVENTA®**

**Hofkontor AG**



- Farmmanagement
- Unternehmensberatung
- Projekte Landwirtschaft
- Projekte Erneuerbare Energien

D. Detlefsen, C.H. Bruhn, J. Fröhlich 74,9%  
 Stadwerke Flensburg GmbH über Flensburger Förde  
 Energie GmbH 25,1%

**75%**

**Axel Wilmsen**

- Landwirt
- Biogaspionier
- seit 2001 Anlagenbetreiber

**25%**

**BIOVENTA GmbH**



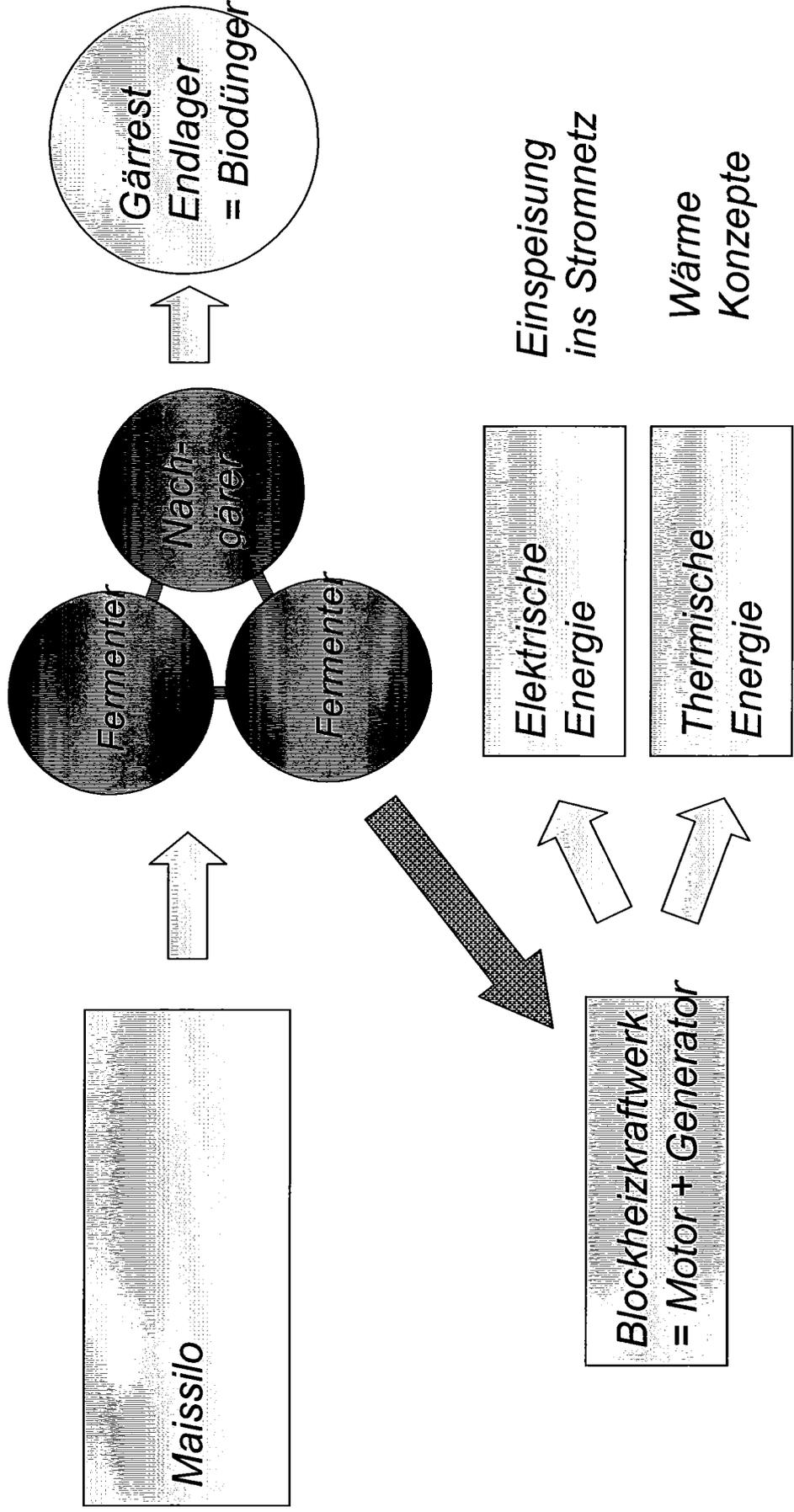
**BIOVENTA®**

- Biogasanlagen
- Planung, Erschließung
- Bau, Betrieb



**BIOVENTA®**

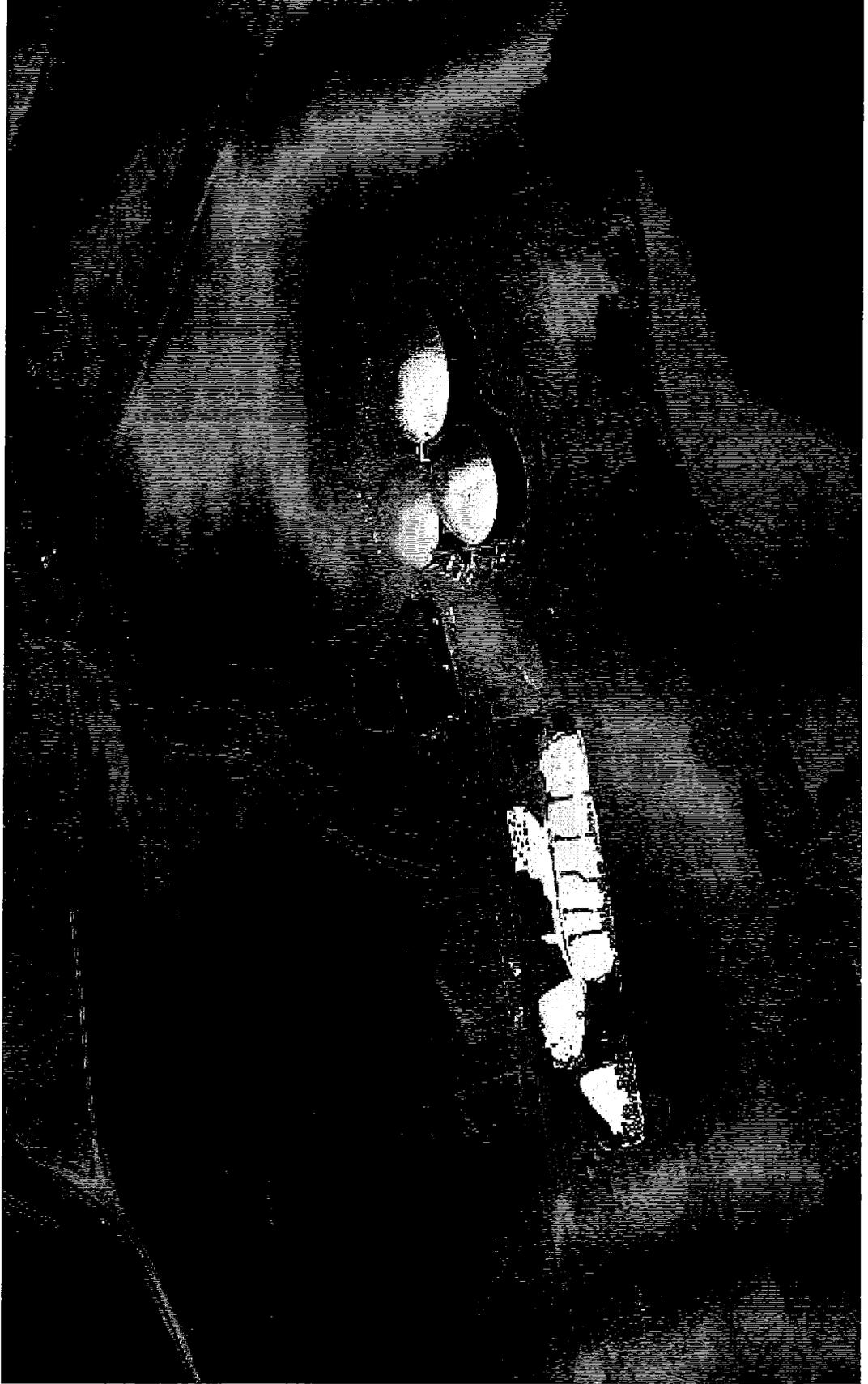
### Funktionsprinzip einer Biogasanlage



Bioenergie Gießelrade GmbH & Co.KG



**BIOVENTA®**



Bioenergie Böbs GmbH & Co.KG



**BIOVENTA®**





**BIOVENTA®**

Stand heute:

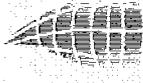
BIOVENTA betreibt zusammen mit den Landwirten Thomas Steen und Bruno Hamerich Biogasanlagen in Gießelrade und Böbs als baurechtlich privilegierte Biogasanlagen

Gießelrade: ca. 600 kW el. Leistung

Böbs: ca. 600 kW el. Leistung

Basis: Nur nachwachsende Rohstoffe (z.B. Mais, GetreideGPS, Grünroggen)

Heute überwiegend Mais, aber ein breiterer Substratmix mit Getreidekörnern, GetreideGPS und Zuckerrüben wird angestrebt



**BIOVENTA®**

Stand heute:

Tägliche Fütterungsmengen:

Gießelrade und Böbs: je ca. 27 to pro Tag

Verkehrsbewegungen je Anlage und Jahr:

Maisernte: 500 Fahrten (bei 14 Tagen Erntedauer 36/Tag)

Gärrestausbringung: 200 Fahrten Frühjahr 200 Fahrten

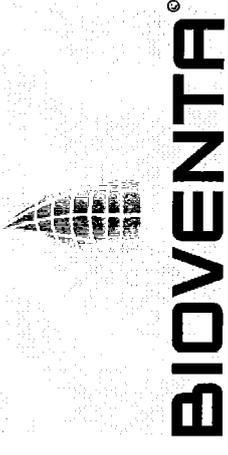
Herbst

Sonstiges (Wartung, Betriebsstoffe) 25 Fahrten

Unabhängig von einer Bauleitplanung in Planung:

Gießelrade: Bau eines vierten Behälters als Endlager

Gießelrade und Böbs: Gärrestrocknung um Ausbringfahrten zu reduzieren



In Planung:

Erweiterung der Anlagen:

Gießelrade: 800 kW el. Leistung

Böbs: 1.100 kW el. Leistung

Tägliche Fütterungsmengen:

Gießelrade: ca. 36,5 to Tag = + ca. 7 to pro Tag

Böbs: ca. 50 to pro Tag = + ca. 23 to pro Tag



**BIOVENTA®**

Bei Erweiterung der Anlagen auf 800 bzw. 1.100 kW el.

Leistung

Gießelrade:

Verkehrsbewegungen pro Jahr:

Maisernte: 665 Fahrten (bei 14 Tagen Erntedauer 48/Tag)

Gärrestausbringung: 266 Fahrten Frühjahr 266 Fahrten Herbst

Sonstiges (Wartung, Betriebsstoffe) 25 Fahrten

Böbs

Verkehrsbewegungen pro Jahr:

Maisernte: 915 Fahrten (bei 21 Tagen Erntedauer 44/Tag)

Gärrestausbringung: 366 Fahrten Frühjahr 366 Fahrten Herbst

Sonstiges (Wartung, Betriebsstoffe) 25 Fahrten

Bei Erweiterung Substratmix weitere Entzerrung bei den

Erntezeitpunkten

Bei Erweiterung der Anlagen auf 800 bzw. 1.100 kW el.  
Leistung

Gießelrade:  
Änderung der Zufahrt:  
Schaffung einer Zufahrt über den Hof Steen  
Nutzung der Siblener Straße lediglich als Notausfahrt

In Planung:

Nach Erweiterung der Anlagen auf 800 bzw. 1.100 kW el.  
Leistung

Gieselrade und Böbs

Ausbau eines Wärmekonzeptes:

- Anschluss der Orte Gieselrade und Böbs an ein Nahwärmenetz
- Planung und Ausführung des Baus in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Flensburg GmbH
- Schaffung einer Redundanz für bei Ausfall der BHKW
- bei KfW-Förderung keine oder nur geringe Investitionen durch die Bürger